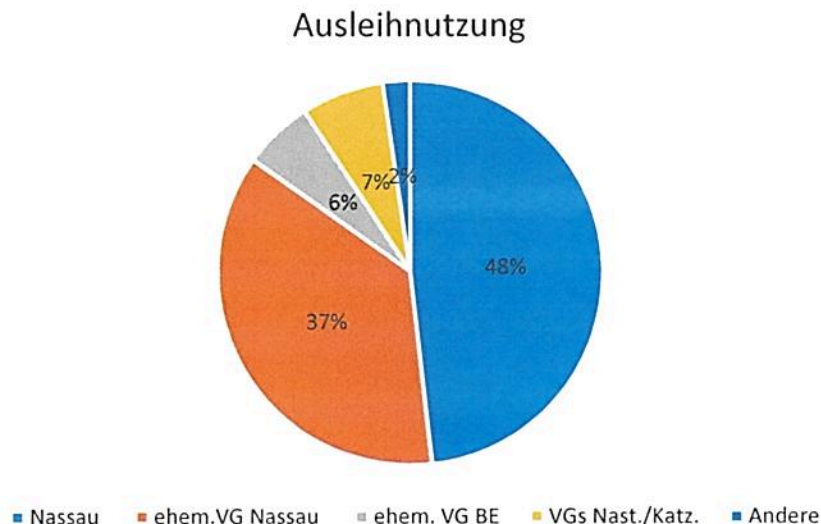


Nachtrag zum Jahresbericht 2023 Stadtbibliothek Nassau

- **Nutzerverteilung**

Die Stadtbibliothek hat 2023 schon fast wieder die Besucherzahlen von vor der Coronazeit erreicht. Es wird immer deutlicher, dass die Bibliothek nicht nur zur Ausleihe, sondern auch als Aufenthaltsmöglichkeit und Informationsquelle präsent ist. Die Ausleihnutzung verteilte sich 2023 wie folgt:



- **Gebühren**

Eine Gebührenerhöhung könnte nur in angemessenem Rahmen erfolgen. In Bad Ems sind durch die 100%ige Erhöhung Einbußen der Leserschaft registriert worden. Dies kann aber dort durch die zentrale Lage direkt am Verwaltungsgebäude verschmerzt werden. Eine Erhöhung der Gebühren auf 15€ wäre denkbar (laut Verwaltung ist eine Gebührenerhebung in den unteren Bereichen sowieso eher kostenfördernd als kostendeckend).

- **Öffnungszeiten**

Die Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Nassau sind stark an die Bedürfnisse der Nutzer angepasst. Grundsätzlich sind die Öffnungszeiten mit Bad Ems so abgestimmt gewesen, dass immer eine Bibliothek geöffnet hat. Montags beide und dann im Wechsel. Nassau hatte zudem ursprünglich den langen Donnerstag und 2 Samstage im Monat angeboten. Die Strukturen haben sich aber in den letzten Jahren stark verändert.

Die Nutzer haben sowohl die Donnerstagabende (18-19 Uhr) als auch die Samstage weniger in Anspruch genommen. Die Besucherzahlen sind in diesen Zeiten bis auf wenige zurückgegangen. Da diese Öffnungszeiten 2023 mit der stark eingeschränkten personellen Besetzung auch nicht mehr aufrechterhalten werden konnten, wurden diese angepasst. Es wird weiterhin ein Samstag angeboten, der sehr unterschiedlich frequentiert ist. Deshalb sollte er vorerst noch beibehalten werden. Die Samstage dienen den Nutzern auch nicht unbedingt zur Ausleihe, sondern werden eher als Aufenthaltsort genutzt.

Eine Ausweitung der Öffnungszeiten würde eine andere personelle Besetzung als die bestehende erfordern.

Die mit 1,4 Stellen besetzte Bibliothek ist mit den jetzigen Öffnungszeiten am Limit. Bisher konnten größere Ausfälle durch großes personelles Engagement vermieden werden.

- **Veränderung der Bibliotheksarbeit**

Die Arbeit in den Bibliotheken hat sich stark verändert: Bibliotheken dienen als Medien- und Informationsdienstleister. Durch die Entwicklung sind digitale Medien ein immer größer werdender Bestandteil. Das Spektrum wird vielfältiger und breiter. Digitale, sich ständig weiter entwickelnde Medien müssen den Mitarbeitern vertraut sein, was eine ständige Beschäftigung hiermit erfordert. Interaktive Medien gehören ebenso immer mehr zum Medienangebot. Im Gegensatz zu Büchern brauchen diese Zeit für regelmäßige Updates und Überarbeitung (z. B. wegen Datenschutz). Dafür sind Kenntnisse des jeweiligen Mediums unabdingbar. Außerdem müssen die Nutzer auch entsprechend beraten werden können.

- Die personelle Besetzung hat sich stundenmäßig nicht verändert. Die Stunden wurden lediglich auf mehrere Personen verteilt. Zu berücksichtigen ist außerdem, dass neues Personal, und besonders, wenn es nicht aus dem bibliothekarischen Bereich kommt, eine geraume (angeleitete) Einarbeitungszeit benötigt. Bei einer wöchentlichen Arbeitszeit von z. B. 4 Std. verlängert sich die Einarbeitungszeit so erheblich.

Die Stadtbibliothek Nassau bietet ein sehr vielfältiges aktuelles Angebot und hält einem Vergleich zu den umliegenden (und erheblich größeren) Bibliotheken durchaus stand.